

Das HBZ-Lertraining

Angebot für Schüler:innen der 5. und 6. Klasse



Hoch-Begabten-Zentrum
Rheinland

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Anforderungen an das eigenständige Lernen in den letzten zwei Jahren enorm angestiegen. In den langen Phasen des Distanz- und Wechselunterrichts zeigte sich bei etlichen Kindern und Jugendlichen ein Aufholbedarf im Bereich des selbstregulierten Lernens und beim Einsatz effektiver Lernstrategien. Eine Vermittlung solcher Lernstrategien im institutionellen Schulkontext war durch den Distanzunterricht deutlich erschwert. Schüler:innen der 5. und 6. Klassen erleben zusätzlich die besondere Herausforderung, dass sie durch den Wechsel von der Grund- zur weiterführenden Schule mit neuen Anforderungen konfrontiert sind.



Im Rahmen des Aktionsprogramms „Ankommen und Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ möchte das Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland (HBZ) einen Beitrag leisten und begabten Schüler:innen der Gymnasien und Gesamtschulen des REKs ein Lertraining anbieten, mit dem Ziel, dass die Teilnehmer:innen ihr Begabungspotenzial auch langfristig abrufen können.

Zielgruppe:

Begabte Schüler:innen der 5.-6. Klassen an Gymnasien und Gesamtschulen im Rhein-Erft-Kreis.

Ablauf:

Das **HBZ-Lertraining** findet unter der Woche nachmittags an sieben aufeinanderfolgenden Wochen im Kleingruppenformat statt (je 90 min). Ein Elterngespräch wird im Verlauf des Trainings mit den Eltern der teilnehmenden Kinder vereinbart. Im Rahmen des Trainings werden effektive Lernstrategien vermittelt, um Lücken im Lernstoff aufholen zu können und der Entstehung neuerlicher Lücken präventiv entgegenzuwirken. Es werden zu Beginn die individuellen Lerngewohnheiten und -problematiken reflektiert sowie wesentliche Organisationsprinzipien im Hinblick auf Zeitmanagement, Gestaltung der Lernumgebung und Prüfungsvorbereitung thematisiert. In einem Trainingsbaustein zum Thema Motivation erarbeiten die Teilnehmenden anschließend individuelle Ziele und setzen sich mit möglichen Hindernissen auseinander. Die konkret vermittelten Lerntechniken werden in praktischen Übungen erprobt, um einen Transfer in den Alltag zu erleichtern.

Durchführung:

Das Training wird in den Räumlichkeiten des HBZ angeboten. Bei ausreichend Anmeldungen von Schüler:innen einer Schule ist es nach Prüfung grundsätzlich möglich, die Trainingseinheiten an der Schule zu verorten.

Kosten:

Die Kosten für die Teilnahme am Lertraining belaufen sich auf 249 € pro Schüler:in bei der Durchführung der Trainingseinheiten im HBZ. Bei Interesse an einer Durchführung an Ihrer Schule entwerfen wir gerne ein individuelles Angebot.

Wenn Sie Interesse haben, das HBZ-Lertraining für eine gewisse Anzahl an Schüler:innen zu buchen, nehmen Sie bitte Kontakt auf unter info@hoch-begabten-zentrum.de.

TIM – „Talente in mir“



Hoch-Begabten-Zentrum
Rheinland

Potenzialanalyse für Schüler:innen der Oberstufe

Aufgrund der coronabedingten Einschränkungen hatten die Schüler:innen der gymnasialen Oberstufe in den letzten eineinhalb Jahren deutlich weniger Möglichkeiten, sich Gedanken über die Zeit nach dem Abitur zu machen oder Maßnahmen der Studien- und Berufswahlorientierung wahrzunehmen. Viele Schüler:innen sind sich deshalb unsicher, welches Leistungsvermögen sie besitzen und welche Stärken und Talente sie auszeichnen.

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Ankommen und Aufholen nach Corona“ möchte das Hoch-Begabten-Zentrum Rheinland (HBZ) diesen Schüler:innen mit einem besonderen Diagnostik- und Beratungsangebot – der sog. **TIM-Potenzialanalyse** – zur Seite stehen, um den genannten Unsicherheiten zu begegnen und diesen jungen Menschen eine Perspektive für ihre weitere Zukunft zu geben.



Zielgruppe:

Schüler:innen der 10. – 13. Klasse (EF, Q1, Q2) an Gymnasien und Gesamtschulen im Rhein-Erft-Kreis.

Ablauf:

Die **TIM-Potenzialanalyse** besteht aus zwei Bausteinen. In einem ersten rund fünfstündigen Termin durchlaufen die Schüler:innen verschiedene Aufgaben, Übungen und Verfahren, (sowohl im Einzel- als auch Gruppensetting), um ihre Potenziale, Fähigkeiten und Interessen festzustellen. In einem separaten individuellen Beratungsgespräch erhalten die Jugendlichen eine Rückmeldung zu ihren Ergebnissen, eine Beratung zu schulischen Fragen sowie zur weitergehenden Studien- und Berufswahlorientierung. Die Eltern sind herzlich eingeladen, an dem Beratungsgespräch teilzunehmen. Die Schüler:innen erhalten am Ende der Beratung auch einen ausführlichen Ergebnisbericht, in dem die Ergebnisse der Potenziale schriftlich festgehalten und in Form von verständlichen Grafiken visualisiert werden.

Durchführung:

Die **TIM-Potenzialanalyse** kann auf Wunsch vor Ort in den Räumlichkeiten der Schule oder auch im HBZ in Brühl durchgeführt werden. Auf Wunsch bietet das HBZ den Jugendlichen und deren Eltern auch digitale Beratungsgespräche an. Die Durchführung erfolgt durch hochqualifizierte Psychologinnen und Psychologen des HBZ, die allesamt über einen mehrjährigen Erfahrungsschatz im Bereich der Begabungsdiagnostik und der Beratung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen verfügen. In der Vergangenheit konnte das HBZ bereits weit über 7.000 Schüler:innen im Rhein-Erft-Kreis beim Entdecken ihrer Stärken und Potenziale begleiten und unterstützen.

Kosten:

Die Kosten für die Teilnahme an der **TIM-Potenzialanalyse** belaufen sich auf 200 € pro Schüler:in. Die Mindestanzahl vor Ort in der Schule beträgt 5 Schüler:innen. Bei Interesse führen wir die **TIM-Potenzialanalyse** auch mit ganzen Klassen oder Jahrgangskohorten durch.

Wenn Sie Interesse haben, die **TIM-Potenzialanalyse** für eine gewisse Anzahl an Schüler:innen zu buchen, nehmen Sie bitte Kontakt auf unter info@hoch-begabten-zentrum.de.